Zeitschrift: Horizonte : das Angebot von Pro Senectute Kanton Zug

Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zug

Band: 17 (2011)

Heft: 34

Artikel: Stiftungsversammlung im Altersheim Martinspark in Baar

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-791238

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Stiftungsversammlung im Altersheim Martinspark in Baar



Stiftungsversammlung im Altersheim Martinspark in Baar



Geschäftsleiterin Gabriele Plüss

Die über 90-jährige Pro Senectute ist seit 14 Jahren als autonome Stiftung und grösste Altersorganisation im ganzen Kanton Zug tätig. Der Stiftungsrat beabsichtigt deshalb, die Stiftungsversammlungen in Zukunft in den verschiedenen Zuger Gemeinden durchzuführen, da die Gemeinden grundsätzlich für die Altersarbeit in ihrer Bevölkerung verantwortlich sind. Pro Senectute kann und will die Gemeinden dabei unterstützen. Mit der Gemeinde Baar pflegt Pro Senectute Kanton Zug bereits in verschiedenen Bereichen eine intensive Zusammenarbeit. Deshalb fand der Auftakt am 19. Mai 2011 in Baar statt. Stiftungsratspräsident Albert Röthlin durfte zur diesjährigen

Stiftungsversammlung im schön gelegenen Altersheim Martinspark in Baar einige Vertreter und Vertreterinnen der Zuger Gemeinden, Delegierte verschiedenster Institutionen und zahlreiche Gäste willkommen heissen.

Neben den ordentlichen Traktanden und der Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung (diese sind auf der Website von Pro Senectute Kanton Zug frei einsehbar) standen auch Wahlen auf dem Programm. Bevor man zur Neuwahl von drei neuen Mitgliedern des Stiftungsrates schritt, wurde Dr. Urs Wiederkehr, Mitglied seit 2008, aus dem Stiftungsrat verabschiedet.

Der Stiftungsrat setzt sich für die restliche Amtsperiode 2010 bis 2014 wie folgt zusammen:

Albert Röthlin, Hünenberg, Präsident Andrea Hodel, Zug, Vizepräsidentin

Brigitte Huwyler, Baar (neu) Franz Peter Iten, Oberägeri (neu) Andreas Kleeb, Zug Franz Stadler, Walchwil (neu)





Freiwilligenarbeit

Die Geschäftsleiterin Gabriele Plüss zog Bilanz der vergangenen Monate und gab einen kurzen Überblick über die eingeleiteten Massnahmen. Sie erläuterte, dass es nach wie vor einige Zeit und wohlüberlegtes Handeln brauchen werde, damit die in der Vergangenheit begangenen Fehler ausgemerzt werden können. Zwar weist die Organisation auch für das Jahr 2010 noch tiefrote Zahlen aus. Doch durch die umgesetzten Sofortmassnahmen (Umzug vom viel zu teuren Standort Baarerstrasse an die Artherstrasse – altes Kantonsspital) sowie weitere strukturelle Veränderungen sieht die Finanzplanung für die kommenden Jahre bereits viel besser aus.

Die weitere Marschrichtung hat der Stiftungsrat in enger Zusammenarbeit mit der Geschäftsleitung in einem Strategiepapier festgehalten. Das Jahr 2011 steht sehr stark unter einer Umbruchs- und Aufbruchstimmung. Der Präsident Albert Röthlin darf jedoch erfreut festhalten, dass die eingeleiteten Massnahmen sowohl bei den Behörden wie auch bei den Kunden auf grosses Wohlwollen und Verständnis stossen und das Vertrauen in die Pro Senectute Kanton Zug wieder spürbar gewachsen ist.



Albert Röthlin dankt Urs Wiederkehr für das grosse und ehrenamtliche Engagement im Stiftungsrat zum Wohle älter werdender und alter Menschen. Im Hintergrund Gabriele Plüss (links) und die neue Stiftungsrätin Brigitte Huwyler.





